

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858**

16.11.1858 (No. 315)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 315.

Dienstag den 16. November

1858.

## Bekanntmachung.

Nr. 11,498. Die **Brottage** bleibt für die zweite Hälfte des laufenden Monats unverändert.  
Karlsruhe, den 15. November 1858.

Großh. Stadtamt.  
Richard.

inmul.

## Dankagung.

Nr. 10,793. Für die Armen haben wir weiter erhalten: an Zeugengebühren von Hrn. Kaufmann Korn, Gastwirth Migel, Bleichhaber Rarcher, Kaufmann Römhildt, Kaufmann Heule, Expeditor Mathe, Mehluagverwalter Feigler und H. S. je 12 fr.; ferner von Hrn. Rentier Gutteres 1 fl., und als Ertrag einer Sammlung auf dem am 7. d. M. im Gasthaus zum weißen Löwen abgehaltenen Valle der Schneidergesellen 4 fl. 3 fr. Wir danken für diese Gaben.  
Karlsruhe, den 15. November 1858.

Großh. Armenkommission.  
Richard.

inmul.

Gefunden und bei der Polizei hinterlegt: Ein Paar lederne Handschuhe und 3 Schlüssel.

## Waisenhaus.

Durch Vermittlung des Herrn Oberbürgermeisters Malsch erhielt unsere Anstalt mit der Bezeichnung „von einem Gemeinderath“ ein Geschenk von 35 fl. 33 fr., wofür wir verbindlichst danken.  
Karlsruhe, den 15. November 1858.

Der Verwaltungsrath.  
Förch.

inmul.

inmul.

## Privatspargelgesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder werden aufmerksam gemacht, daß im nächstkommenden Monat Dezember keine Sparguthaben, auch keine Theilbeträge derselben zurückbezahlt werden.  
Solche Rückzahlungen werden nur noch am 17. und 24. November und 1. Dezember d. J., Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, geleistet.  
Karlsruhe, den 15. November 1858.

Die Kasse.

2. 3. inmul.

23. n.  
30. Nov.

## Versteigerung.

Nächsten Dienstag den 16. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle einige Geräthschaften, als: Acten-Bestelle, 6 Stühle, 1 Ofenschirm, 5 Rouleaux und 1 Ofenrohr öffentlich versteigert.  
Karlsruhe, den 12. November 1858.  
Großh. Hauptsteueramt.

großen Garten, auf den Landgraben stoßend, öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis ad 5500 fl. auch nicht erreicht wird, es bleibt jedoch obervormundschaftliche Genehmigung vorbehalten.  
Karlsruhe, den 9. November 1858.  
W. Köffel, Waisenrichter.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

### Zimmer zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 13 sind zwei möblierte Zimmer auf den 1. Dezember zu vermieten.

hng. Hr. Walchner.

### Zimmer zu vermieten.

Ablerstraße Nr. 18, im zweiten Stock, sind einige möblierte Zimmer entweder sogleich oder bis 1. Dezember an solche Herren zu vermieten.

hng. Hr. Longadi.

## Hausversteigerung.

In der Verlassenschaftsache der verstorbenen Ehefrau des Schlachthausverwalters Georg Kromer wird der Theilung wegen am  
Donnerstag den 25. November d. J.,  
Nachmittags 3 Uhr,  
auf dem Rathhause dahier das in der Durlacherthorstraße Nr. 33 dahier gelegene zweistöckige Wohnhaus mit gewölbtem Keller, nebst Hinterbau mit Balkenkeller, Holzremise, Schweinställe und

inmul.

inmul.

24. Nov.

3.  
Mud. Waldman,  
Mahlstr. 26,  
zum Frögen Hof.

**Zimmer zu vermieten.**

In der alten Waldstraße sind bis Mitte Dezember zwei freundliche, ineinandergehende, möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten, und ein fast neues, sehr gutes **Piano** von Lipp zu verkaufen. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

**Logis zu vermieten.**

inul.  
J. Homburger

Ein Logis mit 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie besonders zwei große Keller sind sogleich zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 50 eine Stiege hoch.

**Logis zu vermieten.**

inul.  
Große Mann  
Brüderstr.

Langestraße Nr. 97 sind auf den 23. April zwei Logis, das eine besteht in Küche, 2 Zimmern und Alkos nebst Zugehör, das andere, ein Mansardenlogis, besteht in 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, zu vermieten.

**Zimmergesuch.**

inul.  
Friedrich  
Homburger Anstalt.

Es wird sogleich ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer mit wenigstens 2 Kreuzstöcken, oder auch zwei Zimmer von mittlerer Größe sogleich oder auf 1. Dezember zu miethen gesucht. Anerbieten sind auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Logisgesuch.**

hy.  
Hofkammermeister  
Lestke.

Eine stille, kinderlose Familie sucht auf den 23. April f. J. ein Logis von 4—5 Zimmern mit Küche, Kammer und sonstigen Bequemlichkeiten. Zu erfragen Eck der Akademiestraße Nr. 1 im untern Stock.

**Bermischte Nachrichten.**

hy.

**[Dienstvertrag.]** Eine perfekte Köchin, welche im Kochen und Backen wohl erfahren ist und schon in Gasthöfen diente, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Akademiestraße Nr. 29 im Hinterhause.

hy.

**[Dienstvertrag.]** Ein gesittetes Mädchen, das in den häuslichen Arbeiten bewandert ist, findet sogleich eine Stelle. Näheres Blumenstraße Nr. 7 im untern Stock.

inul. hy.  
Zuber.

**[Dienstvertrag.]** Es wird auf Weihnachten ein Mädchen gesucht, das gut kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufweisen kann. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 51 eine Treppe hoch.

hy.

**[Dienstvertrag.]** Es wird auf Weihnachten ein Mädchen gesucht, das sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse über Ehrlichkeit und Sittlichkeit aufzuweisen hat. Näheres Erbprinzenstraße Nr. 8 im dritten Stock.

hy.

**[Dienstgesuch.]** Ein solides stilles Mädchen wünscht bei einer kleinen stillen Familie eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 1 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

**[Dienstgesuch.]** Eine gefessete Person, welche in allen häuslichen Geschäften besonders im Kochen gut erfahren ist, wünscht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Waldstraße Nr. 49 im Hintergebäude.

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen, überhaupt in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle. Näheres im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

**Dienstvertrag.**

Eine gesunde Amme findet sogleich einen Platz in der Langenstraße Nr. 213.

**Dienstvertrag.**

Es wird sogleich ein gewandter Bedienter, der schon bei Herrschaften gedient hat, gesucht. Es mögen sich jedoch nur solche melden, die ganz gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Neupfarrstr. 52.*

**Dienstvertrag.**

Es wird ein braver Bursche, der im Fuhrwerk erfahren ist, zu 2 Pferden auf Weihnachten in Dienst gesucht. Zu erfragen in Durlach, Leopoldstraße Nr. 2.

**Stellenantrag.**

Ein junger Mensch von 18—20 Jahren, mit guten Zeugnissen versehen, wird sogleich als Hausknecht gesucht. Näheres Langestraße Nr. 175.

**Stellenantrag.**

Es wird ein gewandter Metzger in ein Geschäft gesucht, der in der französischen Charcuterie Kenntnisse besitzt und Caution leisten kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein solides **Laufmädchen** wird sogleich gesucht. Näheres Jähringerstraße Nr. 53 im zweiten Stock.

**Verlorener Siegelring.**

Sonntag Nachmittag zwischen 4 und 5 Uhr ist ein Siegelring auf dem Wege von der Neuthor- in die Jähringerstraße verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben im Kontor des Tagblattes gegen gute Belohnung abzugeben.

**Verlorener Pelztragen.**

Es ging am Donnerstag Morgen ein Pelztragen mit rothem Futter verloren; der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung auf dem Spitalplatz Nr. 17 abzugeben. — Dasselbst ist auch ein gut erhaltener **Kennschlitten** für Kinder billig zu verkaufen.

**Bermister Regenschirm.**

Es ist in der letzten Woche ein grüner seidener Regenschirm mit gebogenem schwarzbeinernem Handgriff aus Berschen in irgend einem Hause dahier stehen geblieben. Derjenige, in dessen Hause er sich finden sollte, wird gebeten, ihn Blumenstraße Nr. 3 im zweiten Stock gefälligst abzugeben.

hy.

hy.

inul.  
Levis.

inul.  
Mud. H.

52.

hy.

i

hy. Kluff.

Mahlstr.

hy.

St. Peter

hy.

hy.

hy.

L.

Die verehrliche Dame, welche am verfloffenen Freitag 2 Brillen an meiner Bude zur Probe geholt hat, beliebe dieselbe bei Herrn Hofstammacher Heidecksheimer, Langestraße Nr. 95, alsbald abzugeben.

Jenny Blumenthal.

**Hausverkauf.**

Man wünscht ein dreistödiges Wohnhaus mit kleinem Hausgärtchen in der Herrenstraße aus freier Hand zu verkaufen. Näheres in der Herrenstraße Nr. 62 im Hinterhaus.

**Hausverkauf.**

Ein Haus in frequentester und angenehmster Lage der Stadt, in welchem bisher ein Spezerei-Geschäft mit sehr gutem Erfolg betrieben wurde, ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

**Verkaufsanzeige.**

In der Kronenstraße Nr. 29 sind eine gepolsterte **Vortheure**, ein **Klavier** von 5 1/2 Oktaven und ein großes, neues, weingünes **Faß**, 16 1/2 Ohm haltend, zu verkaufen.

**Verkaufsanzeige.**

Ein sehr guter, gebrauchter **Schienenbeerd** ist um den Preis von 12 fl. wegen Wegzug zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Welschkorn-Verkauf.**

In der Kronenstraße Nr. 52 wird fortwährend sehr schönes Oberländer **Welschkorn** verkauft, das Simri zu 52 kr., bei Malter-Abnahme billiger. Auch werden daselbst schöne **Gänselebern** angekauft.

**Verkaufsanzeige.**

Es sind 2 **Läuferschweine** zu verkaufen. Näheres Lammstraße Nr. 5.

**Mühlburg. Dielenverkauf.**

Bei **Ch. Fleck**, Nr. 88 auf dem Marktplatz, sind schöne forlene **Dielen**, vollkommen trocken, 13 bis 16 Linien dick, kantig geschlitten, zu verkaufen.

**Mühlburg. Verkaufsanzeige.**

Drei Stück noch neue **Vorfenster**, jedes 5' hoch, 3' 5" breit, sind billig zu verkaufen in der Hauptstraße Nr. 166.

**Klavier-Gesuch.**

In Nr. 21 der Waldfstraße wird ein noch gutes Klavier zu mieten gesucht.

**Kaufgesuch.**

Ein guter **Branntweinfessel** von 100 bis 200 Maas Gehalt wird zu kaufen gesucht. Das Nähere auf dem Kontor des Tagblattes.

**Anzeige.**

Im Hause der Zählingerstraße Nr. 47 ist eine **Senkgrube**, welche 3 Wagen Dung gibt, unter guten Bedingungen zu entleeren.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Murgschifferschaftliche Holzpreise.**

Waldbuchen Scheitholz per Klafter 24 fl. — fr.  
Flossbuchen " " " 19 fl. — fr.  
Waldtannen " " " 16 fl. — fr.  
Flostannen " " " 14 fl. — fr.

Anweisungen können erhoben werden bei Herrn **A. Salzer**, Herrn **C. Ph. Ernst**, sowie bei dem Unterzeichneten.

Murgschifferschaftliche Holzfactorie:  
**J. Stüber.**

**Carl Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant,  
empfiehlt frisch angekommene

**delicate Kieler (Bückinge) Fleckhäringe, Sprotten, engl. Speck-Bückinge zum Kochen und Braten, geräucherten Winter-Rheinlachs, Bricken, Anchovis, — frische Seedorische (wie Schellfische), — Turbots, Solles, engl. und franz. Austern, acht russ. und deutschen Caviar, marinirten Rhein- und Ostsee-Mal, Sardines, Heringe, Ochsenmaulsalat u. u.**

Frisch ger. **Bertheimer Leber- und Bratwürste, Schwarzenmagaz** u. frische **Göttinger, Braunschweiger Salami-Würste** sind eingetroffen bei **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

**Frisches Butterschmalz**

in Kübeln von 30 bis 50 Pfund und pfundweise billigst bei

**Wilhelm Hofmann.**

**C. Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant,  
empfiehlt:

frische **Land- und geschälte ächte Perrigord-Trüffel** in 1/8, 1/4, 1/2 und 3/4 Bouteillen, frische **Pflückerbisen (Pétre Pois)**, weiße und grüne **Bohnen (haricots verts et flageolets)**, **Artischocken, Spargeln, Champignons, Sardines in Del, Macquereaux, Heringe, Filets de Solles, Homards, Thunfisch** u. u.

**Neuen Salz-Laberdan,**

frisch marinirte **Heringe**, holländische **Milchner-Heringe**, neue französische und holländ. **Sardellen** empfiehl billig

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße Nr. 3.

*Zuinal.*  
*Engelhardt,*  
*Apotheker.*  
*Zuinal.*  
*Zuinal.*  
*Zuinal.*  
*Zuinal.*  
*Zuinal.*  
*Zuinal.*

*Ing.*  
*Zuinal.*  
*Seiter*  
*Kronenstr.*  
*Ing.*  
*v. Pluntern*  
*Ing.*  
*Zandt.*  
*Lehrer*  
*22. No.*  
*Ing.*  
*Ing.*  
*Zuinal.*  
*Zuinal.*  
*Zuinal.*  
*Zuinal.*  
*Zuinal.*  
*Zuinal.*  
*L. Nast,*  
*Kronenstr. 9 in Verlauf*

*2mal* Extrafines **Blum- und Kunstmehl** und **Kunst-Gries**, in bester Qualität, verkaufe ich jedes beliebige Quantum billigt.  
**J. D. Krieg,**  
 Herrenstraße Nr. 35.

*1mal* **Gangfische, Schellfische, Cabliau, Auster, Turbots, Solles, Homards, ger. Rheinlachs, Bütlinge** sind eingetroffen bei  
**Pb. D. Meyer,** Grob. Hoflieferant.

*1mal* **Aechte Malzbombons,** sowie braunen **Suscendandis** empfiehlt  
**Karl Fried. Nupp,**  
 Et der Blumen- und kleinen Herrenstraße.

*1mal* **Russeimer Hand-Käs à 2 fr. per Stück,** sowie auch **Fromage de Brie, de Neuschâtel, Eidamer,** feinsten **Emmenthaler-Käs** empfiehlt  
**Pb. D. Meyer,** Grob. Hoflieferant.

*1mal* **Die neuesten Stutstoffe,** sowie **Stutfacons, Bänder, Blumen, Schleier, Colliers** bei  
**C. Th. Bohn.**

*1mal* **Weinverkauf.**  
 per Maas  
**Zeller, rother 1857r, Ausbruch** 1 fl. — fr.  
**Markgräfer, 1857r, weißer** — fl. 24 fr.  
**Kaiserstübler, 1857r** — fl. 18 fr.  
 in ganz rein gehaltener und vorzüglicher Qualität werden in der Kasernenstraße Nr. 1 abgegeben.  
 Bestellungen und Proben täglich zwischen 2 und 3 Uhr im dritten Stock daselbst.

*1mal* **Damentuche, Flanelle und Duffs**  
 für **Mäntel und Talmas**  
 in dauerhaften, empfehlenswerthen Qualitäten billigt bei  
**Nathan J. Levis,**  
 dem Museum gegenüber.

*1mal* **Reine Kuhmilch**  
 (zu 7 fr. per Maas) kann Morgens und Abends abgegeben werden. Wo? zu erfragen bei Thorwart **Arnold** am Etilingerthor.

*1mal* **Ausmessen.**  
 Unterzeichneter macht einem hochverehrlichen Publikum ergebenst bekannt, daß er für diesen Winter wieder ausmest.  
**Wilh. Bürger,** Messgermeister,  
 Waldhornstraße Nr. 58, nahe am Friedhof.

**Ausverkauf**  
 einer großen Auswahl **gestickter Cigarren-, Brillen-, Zahnstocher- etuis, Brieftaschen, Porte-monnaies, Feuerzeuge** in geschmackvollsten Mustern unter dem **Fabrikpreise** bei  
**Christ. Weise & Comp.,**  
 Lederwaaren-Fabrik,  
 Langestraße Nr. 50.

**Literarische Anzeige.**

Bei uns liegt zur Einsicht auf:  
 Die erste Nummer von  
**„Ueber Land und Meer.“**  
**Allgemeine illustrierte Zeitung,**  
 herausgegeben von  
**J. W. Gackländer.**  
 Preis für das Quartal 3 fl. 30 fr.  
 Karlsruhe.

**A. Geßner'sche Buchhandlung.**

Im Verlage von **L. Solle** in Wolfenbüttel erschienen so eben und sind durch alle Buch- und Musikhandlungen, in Karlsruhe namentlich durch die **A. Bielefeld'sche** Musikalienhandlung zu beziehen:

**Die Klavierauszüge mit Text**  
 aus **Weber's Freischütz** 1 fl. 48 fr. mit Porträt,  
**„ „ Preciosa** 36 fr. ohne Porträt,  
**„ „ Euryanthe** 1 fl. 48 fr. mit Porträt,  
**„ „ Oberon** 1 fl. 48 fr. mit Porträt.

**Museum.**

**Generalversammlung.**

Die verehrlichen Gesellschafts-Mitglieder werden hierdurch in Kenntniß gesetzt, daß am Montag den 22. November,  
**Vormittags 11 Uhr,**  
 die statutenmäßige zweite diesjährige Generalversammlung im Museum stattfindet, wozu wir dieselben zum zahlreichen Erscheinen ergebenst einladen.  
 Der Vorstand.

**Anzeige.**

In Folge unvorhergesehener lokaler Hindernisse sehe ich mich zu meinem Bedauern genöthigt, die früheren Anzeigen meiner beabsichtigten Vorträge zurückzunehmen, da dieselben nun nicht stattfinden können.

**K. F. Schöcklin.**

**Notizen für Mittwoch 17. November:**  
 Durlach, Fried, Gerichtsvollzieher: Fahrnißversteigerung: 10 Uhr Vormittags im Pfandlokal.

*2mal*  
*ja nur*  
*Einmal*

*1mal*

*1mal*

*1mal*

*1mal*

## Für Damen!

In sehr großer Auswahl und in den neuesten Mustern ist mir soeben wieder eine Sendung gestickter Krägen, Garnituren, Krägen mit Ärmeln, Negligé-Gäubchen, Taschentücher auf ächtem Linon und Batist, Festons auf Leinwand, Jaconet und Moll, weißer und dunkler Röcke zum Commissionsverkauf zugekommen, die ich zu den sehr billigen Fabrikpreisen verkaufen kann.

**N. L. Somburger,**  
Langestraße Nr. 203.

*Imal*  
*und*  
*Montag*

## Handschuh-Wascherei.

Glace-, dänisch- und waschlederne Handschuhe, sowie seidene, werden möglichst schnell, schön, geruchlos und sehr billig gewaschen in der Amalienstraße Nr. 18, Eingang durch das Hofthor in der Kasernenstraße, im zweiten Stock, und empfiehlt sich auf's Beste

**Agathe Diringer.**

*Freitag*  
*und*  
*Montag*

## Cerneau- und Castor-Wolle

zu billigen Preisen,

schwarze und weiße **Cerneau-Wolle** zu 11 fr.,  
coul. **Castor-Wolle** zu 7 und 8 fr.,  
alle Farben **Fenster- und Teppich-Stramine** bei  
**Adolph Drenfus.**

*Imal.*

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 16. Nov. IV. Quartal. 123. Abonnementsvorstellung. Wegen fortdauernder Unpäßlichkeit des Herrn W. Ilke statt des angekündigten Schauspiels „Die Grise“: **Donna Diana**. Lustspiel in 5 Akten, von Moreto, übersetzt von West.  
Donnerstag den 18. Nov. IV. Quart. 124. Abonnementsvorstellung. **Fidelio**. Oper in zwei Aufzügen, von Ludwig van Beethoven.

Frankfurter Börse am 13. November 1858.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.		DISCONTO.	
n.	kr.	n.	kr.	n.	kr.
Pistolen	9	33-34	Preuss. Thlr.	1	44 $\frac{1}{2}$ - $\frac{1}{4}$
dito Preuss.	9	53-54	5 Frank.-Th.	2	20 - $\frac{1}{4}$
Holl. 10 fl. St.	9	38-39	Hochh. Silber		
Ducaten	5	28-29	pr. Zoll- $\mathcal{R}$	52	15
20 Frank.-St.	9	18 $\frac{1}{2}$ - 19 $\frac{1}{4}$			
Engl. Sovereigns	11	36-40	DISCONTO		5 $\frac{0}{10}$
Gold pr. Zoll- $\mathcal{R}$	795-800				

#### Getauft:

- 8. Nov. Christoph Emil, Vater Jakob Wagner, Goldarbeiter.
- 10. „ Luise Friederike, Bat. Friedrich Hänßler, Gastwirth.
- 14. „ Ida Friederike Karoline, Vater Martin Bisel, Registrator.

- 14. Nov. Karl Ludwig Wilhelm, Vater Karl Mees, Uhrmachermeister.
- 14. „ Maximilian Joseph, Bat. Karl Christian Gottlieb Müller, Stadtbaumeister.
- 14. „ Sophie Wilhelmine, Vater Eduard Mayer, Ofenfabrikant.

#### Gestorben:

- 13. Novemb. Gottlieb Keller, Goldarbeiter-Lehrling, alt 18 Jahre, Sohn des Schneidermeisters Johann Keller.
- 13. „ Karoline Perrot, Wittwe, alt 70 Jahre.
- 14. „ Julius, alt 6 Jahre 7 Monate, Bat. Chirurg Stempf.
- 14. „ Karoline Leske, alt 68 Jahre 27 Tage, Ehefrau des Stallbedienten Leske.
- 15. „ Christian, alt 3 Jahre 3 Mon. 13 Tage, Bat. Briefträger Glück.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

14. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ $\frac{1}{4}$	27" 6'''	Df	Regen
12 " Mitt.	+ 2	27" 6'''	"	"
6 " Abds.	+ 1	27" 6'''	"	"
15. Nov.				
6 U. Morg.	- 1	27" 6'''	Df	trüb
12 " Mitt.	+ 1 $\frac{1}{2}$	27" 7'''	"	"
6 " Abds.	+ $\frac{1}{4}$	27" 7'''	"	"

inurl.

**Damen-Mäntel,**  
**Bournous und Visite in Sammt,**  
**Sortie de Bals**

empfehlen in reicher Auswahl

**Leipheimer & Weeber,**  
 Langestraße Nr. 151.

inurl.

Die königl. privilegirte  
**Dampf-Chocolade-Fabrik von Jordan & Cimaeus**  
 in Dresden,  
 einzige Niederlage bei **C. A. Braunwarth** in Karlsruhe,

bringt andurch zur Kenntniß ihrer geehrten Abnehmer, daß das seither bestandene Leipziger Handelsgewicht, gleich 30 bad. Loth, abgeschafft und dafür seit dem 1. November das Zollgewicht zu 32 bad. Loth eingeführt ist.  
 Als günstiger Umstand ist hierbei besonders zu betrachten, daß die Verhältnisse es möglich machen, ungeachtet der um ca. 7% schwereren Verpackung, die seitherigen Preise nicht nur beizubehalten, sondern bei einzelnen Sorten sogar noch etwas zu ermäßigen.  
 Dresden, im November 1858.

**Jordan & Cimaeus.**

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, füge ich noch empfehlend bei, daß mein Lager vollständig assortirt ist und daß jetzt die wohlfeilsten Gewürz-Chocolade zu 32 fr. und Vanille zu 52 fr. das Zoltpfund bei mir zu haben sind.  
 Die Preisliste der übrigen zahlreichen Cacao-Fabrikate gratis.  
 Den Wiederverkäufern gestatte ich 10% Rabatt.

**C. A. Braunwarth,**  
 Langestraße Nr. 26.

inurl.



Die rühmlichst bekannten  
**Stollwerck'schen Brust-Bonbons,**  
 welche auf der Pariser Industrie-Ausstellung 1855  
 mit der **Medaille gekrönt** wurden,  
 sind stets vorrätzig, das Paquet à 14 Kreuzer, bei Herrn  
**Fr. Gerlan, Langestraße Nr. 102.**  
**Franz Stollwerck, Hoflieferant in Köln a. Rh.**



**Fremde.**

**Zu hiesigen Gasthöfen.**  
 Darmstädter Hof. Hr. Tichmann, Fabr. v. Cassel.  
 Hr. Arnberger, Kfm. v. Köln. Hr. Schupp, Kfm. v. Billingen. Hr. Urban, Part. v. Frankfurt.  
**Erbrinzen.** Hr. v. Gall, Student v. Heidelberg.  
 Hr. Gall, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Hüser, Kfm. von Wotha. Hr. Diffe, Oberbürgermeister v. Mannheim.  
 Hr. Zohler, Kfm. v. Gengenbach. Hr. Graf, Kfm. v. Grefeld. Hr. Oberthal, Rent. v. Gens.  
**Goldener Adler.** Frau Schweikart und Hr. Mayer, Wirth v. Freiburg. Hr. Kaufmann, Edm. v. Stuttgart.  
 Hr. Simanti, Kfm. aus Tirol. Hr. Fallin, Kaufm. v. Mannheim.  
**Goldenes Lamm.** Hr. Maier, Fabr. v. Furtwangen.  
**Goldener Karpfen.** Hr. Rärcher, Gutsbes. v. Balg.

**Grüner Hof.** Hr. Wunscheim, Hauptmann von Mainz. Hr. Dollmann v. Pfullendorf.  
**Hôtel Gröse.** Hr. Kunz, Kaufm. v. Paris. Hr. Zeuß, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Günther, Kfm. von Meran. Hr. Bunte, Kaufm. v. Bremen. Hr. Bökel, Polyt. v. Straßburg. Hr. Eßlinger, Kfm. v. Rottweil.  
 Hr. Kffer, Kfm. v. Mainz. Hr. Gottschalk, Kfm. von Grefeld. Hr. Mackwardt, Kfm. v. Lahr. Hr. Donat, Student v. Darmstadt.  
**Ritter.** Hr. von Adelsheim, Rittmeister v. Adelsheim.  
 Hr. Neugass, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Moris, Notar v. Kolmar. Hr. Barthel, Kfm. v. Ulm.  
**Schwan.** Hr. Senzmann, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Stein, Dekonom v. Bervangen.

**In Privathäusern.**

Bei Oberrechnungsrath Harrer: Frau. Dauphin von Rheinischofsheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.